

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen:
 - www.bosch-home.com
 - **Bosch-Infoteam:** bosch-infoteam@bshg.com
 - DE-TEL.: 01805-304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
 *0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Umweltgerecht entsorgen
 Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

| | |
|----------------------------------|-----------|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | Seite 1 |
| Programme | Seite 1 |
| Programm einstellen und anpassen | Seite 3 |
| Waschen | Seite 3/4 |
| Nach dem Waschen | Seite 4 |
| Individuelle Einstellungen | Seite 5/6 |
| Wichtige Hinweise | Seite 6 |
| Programmübersicht | Seite 7 |
| Sicherheitshinweise | Seite 8 |
| Verbrauchswerte | Seite 8 |
| Pflege | Seite 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | Seite 9 |
| Wartung | Seite 10 |
| Was tun wenn ... | Seite 11 |

Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **EcoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ **Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Umweltgerecht entsorgen
 Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.
 Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|----------------------------|----------------------------------------------------|
| Koch/Bunt | strapazierfähige Textilien |
| + Vorwäsche | strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C |
| Pflegeleicht | pflegeleichte Textilien |
| + Vorwäsche | pflegeleichte Textilien, Vorwäsche bei 30 °C |
| Schnell/Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Fein/Seide | empfindliche waschbare Textilien |
| Wolle | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Spülen/Schleudern | mit anschließendem Schleudern |
| Abpumpen | des Spülwassers bei (Spülstop) |
| Extra Kurz 15' | Kurzprogramm |
| Sensitive | strapazierfähige Textilien |
| Sportswear | Textilien aus Microfaser |
| Blusen/Hemden | bügelfreie Oberhemden |
| Daunen | waschbare mit Daunen gefüllte Textilien -> Seite 6 |
| Jeans/Dunkle Wäsche | dunkle Textilien |

Vorbereiten

⚠ **Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**

Maschine kontrollieren
 - Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
 - Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken
 ⚠ **Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

Wasserhahn öffnen

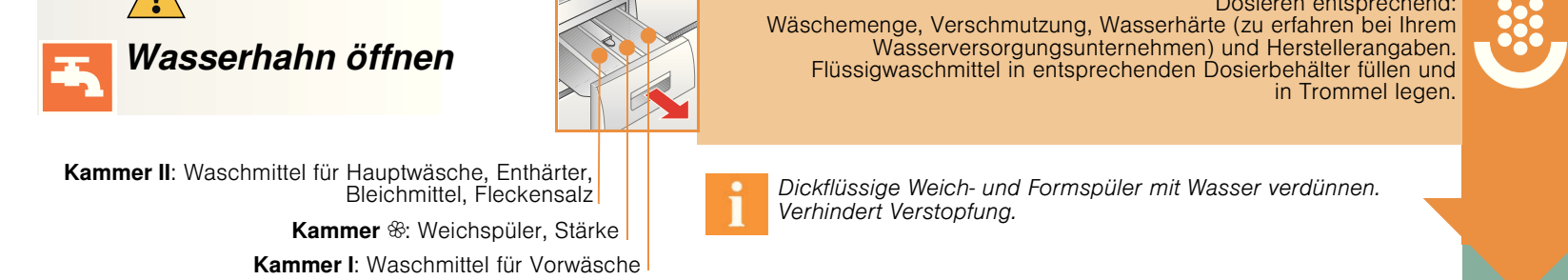
Wasche sortieren und einlegen

⚠ **Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.**

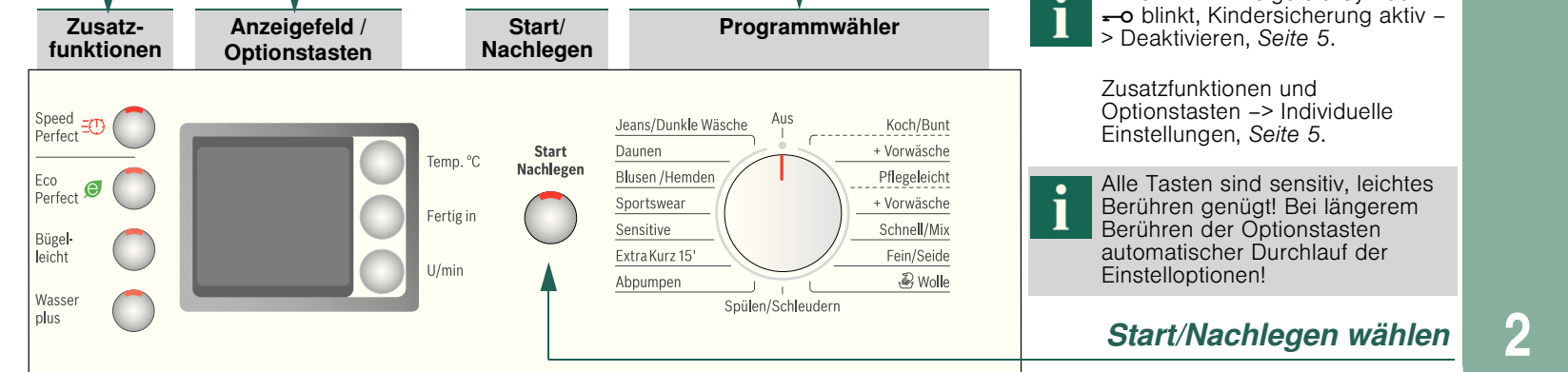
Wichtige Hinweise beachten -> Seite 6!
 Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen
 Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Wasserhahn öffnen



Programm einstellen** und anpassen



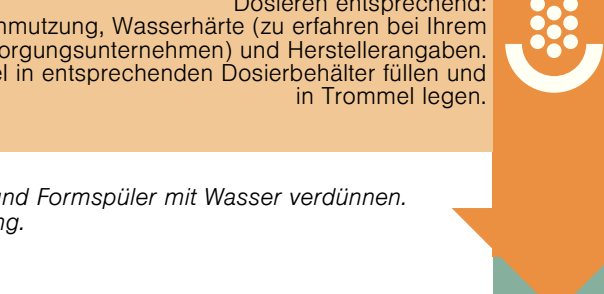
| | |
|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ⊛ - 90 °C Temp. °C | Wählen der Temperatur (⊛ = kalt) |
| 1 - 24h Fertig in | Programm-Ende nach ... |
| ⏸ - 1400* U/min | Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder (Spülstop = ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser, Anzeigefeld --) |
| Statusanzeigen | Anzeigen zum Programmablauf: |
| ☁ ☁ ☁ -0- | Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (-0-) |
| ⏸ | Kindersicherung -> Seite 5 |
| ⊕ | Einfüllfenster öffnen, Wäsche nachlegen -> Seite 4,5 |

Waschen

Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen -> Seite 9.

Wasserhahn schließen
 Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten
 Programmwähler auf **Aus** stellen

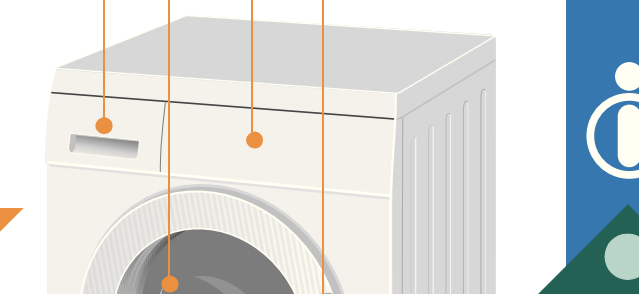


Wasche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Nachlegen** wählen.

Wasserhahn schließen
 Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten
 Programmwähler auf **Aus** stellen



Individuelle Einstellungen

Optionstasten
 Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temperatur °C
 Sie können die angezeigte Waschttemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschttemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in
 Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die **Fertig in**-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

U/min (Schleuderdrehzahl/Spülstop)
 Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen -> auch Programmübersicht, Seite 7

☁ SpeedPerfect Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

☁ EcoPerfect Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Wasser plus Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen
 -o Kindersicherung/ Gerätesperre Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☁ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz nach Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Daunen Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein. Nur Daunenkleidung waschen, keine Daunenkissen oder -betten. Große Teile einzeln waschen. Waschmittel sparsam dosieren. Bekleidung anschließend im Trockner trocknen um Verklumpung der Daunen zu vermeiden.

Start/Nachlegen Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Wäsche entnehmen Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Nachlegen** wählen.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5
 ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 - Programm neu wählen.
 - **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Programm ändern, wenn ...
 ... **Start/Nachlegen** gewählt und dann im Anzeigefeld die **beiden** Symbole **YES + ⊕** leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.
 - **Start/Nachlegen** wählen.

Programmende wenn ...
 ... **Start/Nachlegen** blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen
 Bei Programmen mit hoher Temperatur:
 - Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.
 - **Start/Nachlegen** wählen.
 Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
 - **Spülen/Schleudern** (Taste **Wasser plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.n.
 - **Start/Nachlegen** wählen.

Programm ändern, wenn ...
 ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 - Programm neu wählen.
 - **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5
 ... **Start/Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.
YES + ⊕ leuchten: Nachlegen möglich.
NO blinkt: Warten bis **YES + ⊕** leuchten.
 Hinweis: Fenster erst öffnen, wenn **beide** Symbole **YES + ⊕** leuchten.
NO: Nachlegen nicht möglich.
 Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.
 Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

Start/Nachlegen Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Wäsche entnehmen Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Nachlegen** wählen.

Wasserhahn schließen Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten Programmwähler auf **Aus** stellen

Optionstasten Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temperatur °C Sie können die angezeigte Waschttemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschttemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die **Fertig in**-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

U/min (Schleuderdrehzahl/Spülstop) Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen -> auch Programmübersicht, Seite 7

☁ SpeedPerfect Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

☁ EcoPerfect Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Wasser plus Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen
 -o Kindersicherung/ Gerätesperre Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☁ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz nach Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Daunen Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein. Nur Daunenkleidung waschen, keine Daunenkissen oder -betten. Große Teile einzeln waschen. Waschmittel sparsam dosieren. Bekleidung anschließend im Trockner trocknen um Verklumpung der Daunen zu vermeiden.

Start/Nachlegen Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Wäsche entnehmen Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Nachlegen** wählen.

Wasserhahn schließen Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten Programmwähler auf **Aus** stellen

Optionstasten Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temperatur °C Sie können die angezeigte Waschttemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschttemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die **Fertig in**-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

U/min (Schleuderdrehzahl/Spülstop) Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen -> auch Programmübersicht, Seite 7

☁ SpeedPerfect Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

☁ EcoPerfect Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Wasser plus Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen
 -o Kindersicherung/ Gerätesperre Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☁ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz nach Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Daunen Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein. Nur Daunenkleidung waschen, keine Daunenkissen oder -betten. Große Teile einzeln waschen. Waschmittel sparsam dosieren. Bekleidung anschließend im Trockner trocknen um Verklumpung der Daunen zu vermeiden.

Start/Nachlegen Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Wäsche entnehmen Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Nachlegen** wählen.

Wasserhahn schließen Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten Programmwähler auf **Aus** stellen

Optionstasten Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temperatur °C Sie können die angezeigte Waschttemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschttemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die **Fertig in**-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

U/min (Schleuderdrehzahl/Spülstop) Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen -> auch Programmübersicht, Seite 7

☁ SpeedPerfect Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

☁ EcoPerfect Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Wasser plus Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen
 -o Kindersicherung/ Gerätesperre Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☁ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz nach Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Daunen Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein. Nur Daunenkleidung waschen, keine Daunenkissen oder -betten. Große Teile einzeln waschen. Waschmittel sparsam dosieren. Bekleidung anschließend im Trockner trocknen um Verklumpung der Daunen zu vermeiden.

Start/Nachlegen Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Wäsche entnehmen Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Nachlegen** wählen.

Wasserhahn schließen Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten Programmwähler auf **Aus** stellen

Optionstasten Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temperatur °C Sie können die angezeigte Waschttemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschttemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die **Fertig in**-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

U/min (Schleuderdrehzahl/Spülstop) Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen -> auch Programmübersicht, Seite 7

☁ SpeedPerfect Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

☁ EcoPerfect Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Wasser plus Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen
 -o Kindersicherung/ Gerätesperre Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☁ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz nach Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

| Programme | °C | max. | Wäschart | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|------------------------------------|----------|----------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Koch/Bunt + Vorwäsche | * -90 °C | 7 kg/ 4 kg* | Wäscheart | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | SpeedPerfect*, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus |
| Sensitive | * -60 °C | | | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen | SpeedPerfect*, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; für besonders empfindliche Haut; längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang |
| Pflegeleicht + Vorwäsche | * -60 °C | | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus |
| Schnell/Mix | * -40 °C | 3 kg | | Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien | SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden |
| Jeans/Dunkle Wäsche | * -40 °C | | | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; reduziertes Spül- und Endscheidern |
| Blusen/Hemden | * -60 °C | | | bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | speedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; Bügelleicht; nur Anschleudern; tropfnass aufhängen |
| Fein/Seide | * -40 °C | | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) | SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; kein Schleudern zwischen den Spülgängen |
| Wolle | * -40 °C | 2 kg | | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolianteil | besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpten der Wäsche zu vermeiden, längere Programmphasen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Extra Kurz 15' | * -40 °C | | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe | Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Sportswear | * -40 °C | | | Textilien aus Microfaser | SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus |
| Daunen | * -40 °C | 1 kg | | maschinenwaschbare mit Daunen gefüllte Textilien (keine Kissen oder Betten) | SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; große Teile einzeln waschen, Waschmittel sparsam dosieren! → Seite 6 |
| Zusatzprogramme | | | | | Spülen/Schleudern, Abpumpen |

* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion SpeedPerfect. Als **Kurzprogramm** ist - Schnell/Mix 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet. Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer II geben.

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WAE28493 ...



1010 / 9000494014

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erststckungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|----------------------|----------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Koch/Bunt 30 °C** | | 7 kg | 0,55 kWh | 60 l | 2:36 h |
| Koch/Bunt 40 °C** | | 7 kg | 0,69 kWh | 60 l | 2:36 h |
| Koch/Bunt 60 °C** | | 7 kg | 1,33 kWh | 60 l | 2:39 h |
| Koch/Bunt 60 °C | EcoPerfect* | 7 kg | 1,05 kWh | 47 l | 3:08 h |
| Koch/Bunt 90 °C | | 7 kg | 2,00 kWh | 64 l | 2:47 h |
| Pflegeleicht 40 °C** | | 3 kg | 0,55 kWh | 55 l | 1:37 h |
| Schnell/Mix 40 °C** | | 3 kg | 0,48 kWh | 32 l | 1:03 h |
| Fein/Seide * (kalt) | | 2 kg | 0,06 kWh | 31 l | 0:41 h |
| Fein/Seide 30 °C | | 2 kg | 0,21 kWh | 31 l | 0:41 h |
| Wolle * (kalt) | | 2 kg | 0,10 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Wolle 30 °C | | 2 kg | 0,19 kWh | 39 l | 0:40 h |

** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 92/75/EWG.
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlaufftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechendem Wasserhärtegrad)

Programm wähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
- Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet. Restflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Notentriegelung, z.B. bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen. Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht. Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

- Programm wähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen → Seite 10.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

F: 16 Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.

F: 17 Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.

F: 18 Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.

F: 21 Motorfehler. Kundendienst rufen!

F: 23 Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

Wartung

Laugenpumpe

Programm wähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

- Service-Klappe öffnen und abnehmen.
- Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
- Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
- Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
- Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programm wähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

- Schlauchselle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
- Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
- Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchselle sichern.

Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- Wasserhahn schließen!
- Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern/Abpumpen**).
- Start/Nachlegen** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
- Programm wähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Sieb reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus
 - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.
 - Start/Nachlegen** nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.
 - ☒ (Spülstop = ohne Endscheidern) gewählt? → Seite 3,4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9.
- Programm startet nicht.
 - Start/Nachlegen** oder **Fertig in-** Zeit gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
 - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
 - ☒ (Spülstop = ohne Endscheidern) gewählt? → Seite 3,4.
 - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
 - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
 - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
 - Bügelleicht** gewählt? → Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
- Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.
 - Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
- Mehrmaliges Anschleudern.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
 - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
 - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
 - Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Statusanzeige blinkt. Ggf. tritt Waschmittel aus der Waschmittelschublade aus.
 - Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer **II** geben (*Nicht bei Outdoor- und Daunen-Textilien!*).
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen, "Wandern" beim Schleudern.
 - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → Aufstallanleitung.
 - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → Aufstallanleitung.
- Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.
 - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
- Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
 - Netzausfall?
 - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - Spülen/Schleudern** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist: Programm wähler auf **Aus** stellen, Netzstecker aus der Steckdose ziehen, Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstallanleitung.

Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstallanleitung in Betrieb nehmen!

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen:

- www.bosch-home.com
- **Bosch-Infoteam:** bosch-infoteam@bshg.com
- DE-Tel.: 01805-304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
- *0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.



Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5/6 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **EcoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|----------------------------|----------------------------------------------------|
| Koch/Bunt | strapazierfähige Textilien |
| + Vorwäsche | strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C |
| Pflegeleicht | pflegeleichte Textilien |
| + Vorwäsche | pflegeleichte Textilien, Vorwäsche bei 30 °C |
| Schnell/Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Fein/Seide | empfindliche waschbare Textilien |
| Wolle | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Spülen/Schleudern | mit anschließendem Schleudern |
| Abpumpen | des Spülwassers bei (Spülstop) |
| Extra Kurz 15' | Kurzprogramm |
| Sensitive | strapazierfähige Textilien |
| Sportswear | Textilien aus Microfaser |
| Blusen/Hemden | bügelfreie Oberhemden |
| Daunen | waschbare mit Daunen gefüllte Textilien -> Seite 6 |
| Jeans/Dunkle Wäsche | dunkle Textilien |

Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

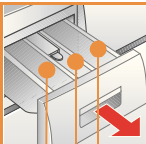


Netzstecker einstecken

- Nur mit trockenen Händen!
- Nur am Stecker anfassen!



Wasserhahn öffnen



Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ⌘: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Zusatzfunktionen: Speed Perfect, Eco Perfect, Bügelleicht, Wasser plus

Anzeigefeld / Optionstasten: Temp. °C, Fertig in, U/min

Start/Nachlegen: Start Nachlegen

Programme: Jeans/Dunkle Wäsche, Daunen, Blusen/Hemden, Sportswear, Sensitive, Extra Kurz 15', Abpumpen

Temperatur (⌘ = kalt): * - 90 °C Temp. °C Wählen der Temperatur (⌘ = kalt)

Zeit: 1 - 24h Fertig in Programm-Ende nach ...

Schleuderdrehzahl (Spülstop = ohne Endschleudern Spülwasser, Anzeigefeld - - -): - 1400* U/min Wählen der Schleuderdrehzahl

Statusanzeigen: Anzeigen zum Programmablauf

Waschen, Spülen, Schleudern, Kindersicherung -> Seite 5

Einfüllfenster öffnen, Wäsche n...

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen -> Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten -> Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

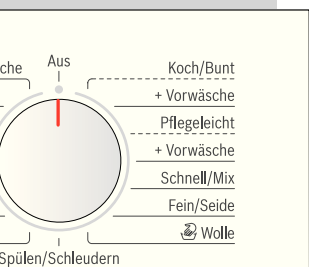
Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen

Programmwähler



i **Wenn im Anzeigefeld Symbol blinkt, Kindersicherung aktiv -> Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen und Optionstasten -> Individuelle Einstellungen, Seite 5.

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Start/Nachlegen wählen

i Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

(* je nach Modell) oder
rn, Wäsche liegt im letzten

f:
Programmdauer bzw. -ende (-0-)

nachlegen -> Seite 4,5

Waschen

Waschmittelschublade
mit Kammern I, II,

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster



Service-Klappe

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls (Spülstop = ohne Entschleudern) aktiv:
Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder
Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Nachlegen wählen.

i - Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen

Programmende wenn ...

... Start/Nachlegen blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- Spülen/**Schleudern** (Taste **Wasser plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.n.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
- Programm neu wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5

... Start/**Nachlegen** gewählt und dann im Anzeigefeld die **beiden** Symbole **YES +** leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temperatur °C

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.



Fertig in

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.


U/min (Schleuderdrehzahl/Spülstop)





Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7

| | | |
|----------------------------------------------------------------------------------|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | SpeedPerfect | Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7. |
|  | EcoPerfect | Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. |
| Bügelleicht | | Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. |
| Wasser plus | | Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses. |

Kindersicherung und Nachlegen

 Kindersicherung/ Gerätesperre
Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.
EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Nachlegen wählen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!
Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

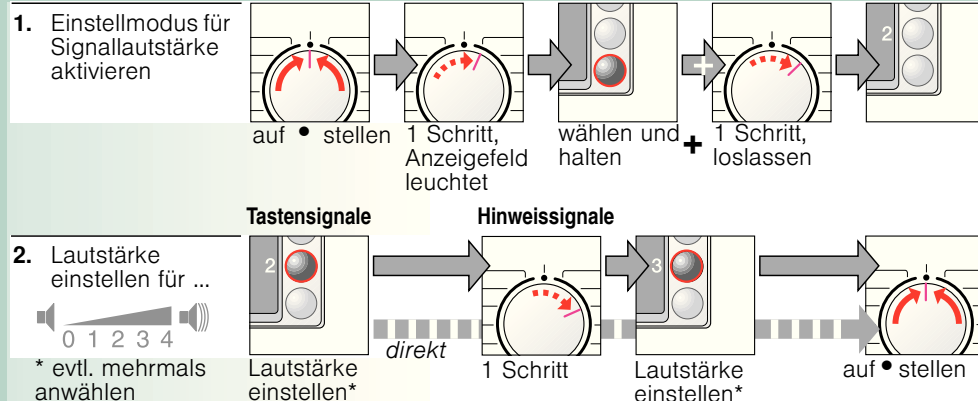
YES +  Nachlegen
Taste **Start/Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.
YES +  leuchten: Nachlegen möglich.
NO blinkt: Warten bis **YES + ** leuchten.
Hinweis: Fenster erst öffnen, wenn **beide** Symbole **YES + ** leuchten.
NO: Nachlegen nicht möglich.
Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.
Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal





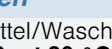


Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- | | | |
|--------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| leicht |  | Neues separat waschen. |
| |  | Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion  SpeedPerfect wählen. |
| |  | Flecken evtl. vorbehandeln. |
| stark |  | Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen. |

Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer  (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Daunen

Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Nur Daunenkleidung waschen, keine Daunenkissen oder -betten. Große Teile einzeln waschen. Waschmittel sparsam dosieren. Bekleidung anschließend im Trockner trocknen um Verklumpung der Daunen zu vermeiden.

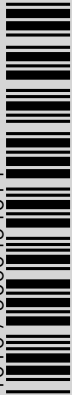
| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|------------------------------------|-----------|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Koch / Bunt + Vorwäsche | * - 90 °C | 7 kg/ 4 kg* | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | ☹ SpeedPerfect*, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus |
| Sensitive | * - 60 °C | | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen | ☹ SpeedPerfect*, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang |
| Pflegeleicht + Vorwäsche | * - 60 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | ☹ SpeedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus |
| Schnell/Mix | * - 40 °C | 3 kg | Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien | ☹ SpeedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden |
| Jeans/Dunkle Wäsche | * - 40 °C | | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien | ☹ SpeedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; reduziertes Spül- und Endschleudern |
| Blusen/Hemden | * - 60 °C | | bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | ☹ speedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; Bügelleicht: nur Anschleudern, tropfnass aufhängen |
| Fein/Seide | * - 40 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) | ☹ SpeedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; kein Schleudern zwischen den Spülgängen |
| Wolle | * - 40 °C | 2 kg | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Extra Kurz 15' | * - 40 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Sportswear | * - 40 °C | | Textilien aus Microfaser | ☹ SpeedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus |
| Daunen | * - 40 °C | 1 kg | maschinenwaschbare mit Daunen gefüllte Textilien (keine Kissen oder Betten) | ☹ SpeedPerfect, ☹ EcoPerfect, Bügelleicht, Wasser plus; große Teile einzeln waschen, Waschmittel sparsam dosieren → Seite 6 |
| Zusatzprogramme | | | | Spülen/Schleudern, Abpumpen |

* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion ☹ SpeedPerfect.

i Als **Kurzprogramm** ist **Schnell/Mix 40 °C** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

1010 / 9000494014



WAE28493 ...

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81 739 München / Deutschland



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
 - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|----------------------|----------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Koch/Bunt 30 °C** | | 7 kg | 0,55 kWh | 60 l | 2:36 h |
| Koch/Bunt 40 °C** | | 7 kg | 0,69 kWh | 60 l | 2:36 h |
| Koch/Bunt 60 °C** | | 7 kg | 1,33 kWh | 60 l | 2:39 h |
| Koch/Bunt 60 °C | ☹ EcoPerfect* | 7 kg | 1,05 kWh | 47 l | 3:08 h |
| Koch/Bunt 90 °C | | 7 kg | 2,00 kWh | 64 l | 2:47 h |
| Pflegeleicht 40 °C** | | 3 kg | 0,55 kWh | 55 l | 1:37 h |
| Schnell/Mix 40 °C** | | 3 kg | 0,48 kWh | 32 l | 1:03 h |
| Fein/Seide * (kalt) | | 2 kg | 0,06 kWh | 31 l | 0:41 h |
| Fein/Seide 30 °C | | 2 kg | 0,21 kWh | 31 l | 0:41 h |
| Wolle * (kalt) | | 2 kg | 0,10 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Wolle 30 °C | | 2 kg | 0,19 kWh | 39 l | 0:40 h |

* Programmeinstellung für Prüfung und Energiekettierung gemäß Richtlinie 92/75/EWG.

** Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Schnell/Mix 40 °C** mit maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

i Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
 - ca. 1 Liter Wasser
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
 Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

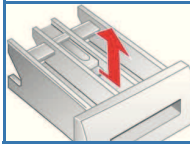
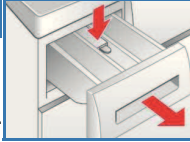
i Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

i Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



i Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

i Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
 Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

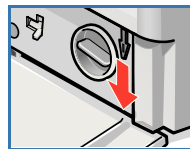
i Notentriegelung, z.B. bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
 Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen -> Seite 10.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

| | |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| F: 16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F: 17 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10, Wasserdruck zu gering. |
| F: 18 | Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. Abflussschlauch/Abflussrohr verstopft; Abflussschlauch am Siphon reinigen -> Seite 10. |
| F: 21 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| F: 23 | Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |

Wartung

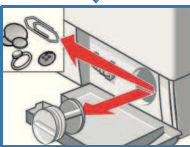
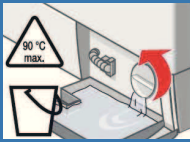
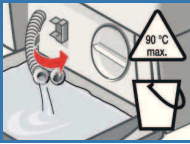
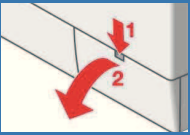


- **Verbrühungsgefahr!** Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

i Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

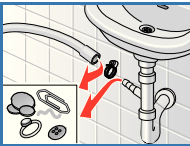


Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

i Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



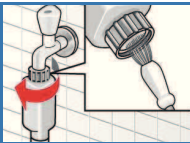
i Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

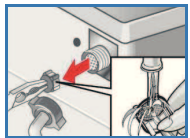
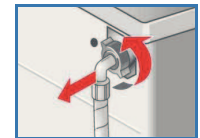
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern//Abpumpen**).
3. **Start/Nachlegen** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Sieb reinigen: Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure: Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

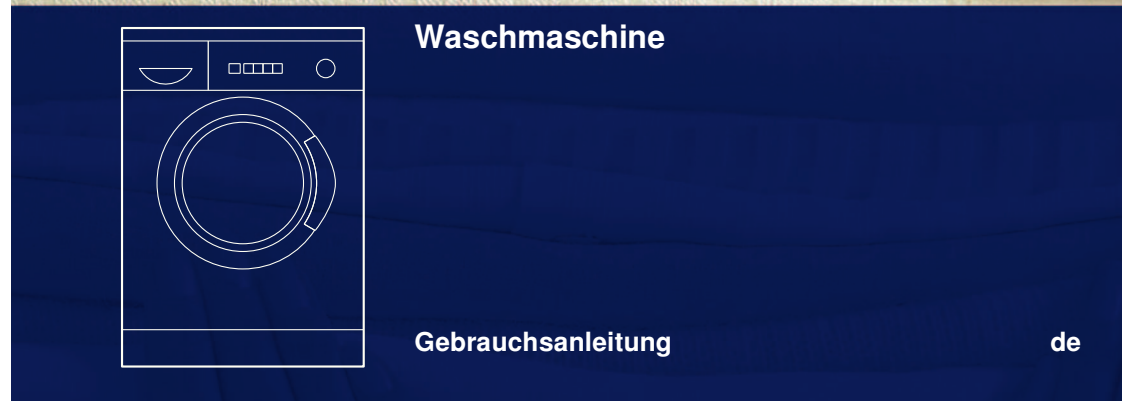
6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



Was tun wenn ...

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ● Wasser läuft aus | <ul style="list-style-type: none"> - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| ● Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült. | <ul style="list-style-type: none"> - Start/Nachlegen nicht gewählt? - Wasserhahn nicht geöffnet? - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10. - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| ● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | <ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4. - ∇ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 3,4. - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 9. |
| ● Programm startet nicht. | <ul style="list-style-type: none"> - Start/Nachlegen oder Fertig in- Zeit gewählt? - Einfüllfenster geschlossen? - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren -> Seite 5. |
| ● Waschlage wird nicht abgepumpt. | <ul style="list-style-type: none"> - ∇ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 3,4. - Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. |
| ● Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches. |
| ● Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. - Bügelleicht gewählt? -> Seite 5. - Zu geringe Drehzahl gewählt? -> Seite 5. |
| ● Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen. |
| ● Mehrmaliges Anschleudern. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus. |
| ● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen -> Seite 9. |
| ● Geruchsbildung in Waschmaschine. | <ul style="list-style-type: none"> - Programm Koch/Bunt 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| ● Statusanzeige ☹ blinkt. Ggf. tritt Waschmittel aus der Waschmittelschublade aus. | <ul style="list-style-type: none"> - Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunentextilien!</i>). - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| ● Starke Geräuschbildung, Vibrationen, "Wandern" beim Schleudern. | <ul style="list-style-type: none"> - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern -> <i>Aufstellanleitung</i>. - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen -> <i>Aufstellanleitung</i>. |
| ● Geräusche beim Schleudern und Abpumpen. | <ul style="list-style-type: none"> - Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. |
| ● Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | <ul style="list-style-type: none"> - Netzausfall? - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| ● Programmablauf länger als üblich. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| ● Waschmittelrückstände auf der Wäsche. | <ul style="list-style-type: none"> - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. - Spülen/Schleudern wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist: Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker aus der Steckdose ziehen, Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen -> *Aufstellanleitung*.



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!